Presseinformation

14. Juli 2021

Programm zu „Das Land liest“ vorgestellt

LR Schleritzko: „Unsere rund 250 Bibliotheken in NÖ verstehen sich als Treffpunkt und Inspirationsquelle für Leser jeden Alters“

Das Programm der literarischen Kooperation „Das Land liest“ wurde präsentiert. In den öffentlichen NÖ Bibliotheken kann man vom 7. bis 16. September an einer Veranstaltung im Rahmen von „Das Land liest“ teilnehmen. In einer Kooperation von Treffpunkt Bibliothek, Literaturhaus NÖ und Mährische Landesbibliothek Brünn (unterstützt von Interreg at-cz.eu) präsentiert sich im kommenden September in ausgewählten niederösterreichischen Bibliotheken, verteilt über alle Viertel des Bundeslandes, die geballte Strahlkraft heimischer wie internationaler Literatur. Das Ziel von „Das Land liest“ liegt im Bestreben, die Bibliotheken in Niederösterreich zum überregionalen Thema zu machen, ihre Leistungen in den Mittelpunkt zu stellen, Leser als neue Mitglieder zu gewinnen sowie den ungebrochenen Stellenwert und Charme von Büchern auszustellen.

Der für öffentliche Bibliotheken zuständige Landesrat Ludwig Schleritzko meint dazu: „Unsere rund 250 Bibliotheken in Niederösterreich sind so viel mehr als manche meinen – sie verstehen sich als Treffpunkt und Inspirationsquelle für Leserinnen und Leser jeden Alters. Darüber hinaus bieten sie als überdachter Dorfplatz, die ideale Gelegenheit für Austausch und gemeinsames Erleben. ‚Das Land liest‘ hält für literarisch Begeisterte und jene, die es noch werden wollen, ein fantastisches Programm bereit!“

In diesem Sinne gestaltet sich auch das Programm von „Das Land liest“, indem es Kinder- und Jugendliteratur, Roman, Krimi, Lyrik, niveauvollen Ratgeber /Erfahrungsbericht, spannende Biografie umfasst. Die ganz jungen Bücherfreunde werden sich begeistern für exotische Schauplätze, die sich in Lateinamerika, im Wilden Westen oder in der Arktis befinden.

Und auch Leser jenseits der Schulzeit können Sehnsuchtsorte, die von mutigen Frauen wie Alma Karlin und Sofia Yablonska Anfang des 20. Jahrhunderts bereist wurden, für sich entdecken. Markéta Pilátová und Bettina Balàka zeigen ebenfalls sehr unterschiedliche Lebensentwürfe ihrer Protagonisten auf: der eine ein erstaunlicher Schuh-Entrepreneur, der andere ein berüchtigter Gauner und Betrüger.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu Lebensbereichen und deren immanenten Krisen – die auch im höheren Alter von der Liebe ausgelöst werden können, gibt die Schweizerin Gina Bucher einfühlsam via Interviews und Bericht Auskunft. Die beiden hochkarätigen Krimiautorinnen Alex Beer und Iva Procházková legen atemberaubende Gesellschaftsanalysen in ihrem Genre vor.

Die Lyrik mit dem Ton tschechischer Poesie von Jan Škrob und Ondřej Hložek klingt im wahrsten Sinn im Rahmen der Abschlussveranstaltung: vertonte Gedichte von W. H. Auden werden im Schloss Totzenbach zur Uraufführung gelangen.

Weitere Informationen und Sitzplatzreservierung: www.daslandliest.at bzw. 02732/72884; Treffpunkt Bibliothek – Service des Landes NÖ für Bibliotheken, Mag. Kerstin Mayer, Telefon 02742/9005-17993 oder kerstin.mayer@treffpunkt-bibliothek.at, bzw. Geschäftsführerin Ursula Liebmann, MA, Telefon 02742/9005-17991, E-Mail ursula.liebmann@treffpunkt-bibliothek.at, www.treffpunkt-bibliothek.at

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at